

II-1656 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR JUSTIZ

3002/112-Pr/76

736/AB

1976-12-07

zu 690/J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zu Zl. 690/J-NR/1976

Die schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. G a s p e r s c h i t z und Genossen, Zl. 690/J-NR/1976, betreffend Organisationsänderungen im Bereich des Bundesministeriums für Justiz seit 1970, beantworte ich wie folgt:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Grundsätzliche Organisationsänderungen wurden im Bundesministerium für Justiz seit dem Jahre 1970 nicht verfügt, da sich der Aufbau meines Ressorts in ein Präsidium und fünf Fachsektionen (Zivilrechtssektion, Strafl legislativsektion, Verwaltungs- und Personal-sektion, Sektion Straf- und Gnadensachen und Strafvoll-zugssektion), diese wiederum untergliedert in Abteilun-gen, voll bewährt hat.

Mit Wirksamkeit vom 1.2.1974 wurde im Rahmen des Präsidiums eine eigene Stelle "EDV-Koordinierung" (Aufgabenbereich: Koordinierung der Angelegenheiten der elektronischen Datenverarbeitung und zentrale Information über alle EDV-Vorgänge im Ressortbereich, externe Entwick-lungen, allgemeine Fragen der Rechtsinformatik [jeweils im Zusammenwirken mit den zuständigen Sektionen] ge-schaffen (§ 7 Abs. 3 Bundesministeriengesetz 1973).

Zu Punkt 2 der Anfrage:

Hinsichtlich der Organisationsänderungen im einzelnen verweise ich auf meine eingehenden Anfragebeantwortungen vom 17.8.1972, Präs 1242/72 (zu Zl 679/J-NR/1972), vom 5.1.1973, Präs 2196/72 (zu Zl 919/J-NR/1972), vom 26.4.1974, Präs 495/74 (zu Zl 1650/J-NR/1974) und vom 18.7.1975, 3002/24-Pr/75 (zu Zl. 2164/J-NR/1975); seit der letztzitierten Anfragebeantwortung ist keine Änderung der Zahl der Organisationseinheiten (Sektionen, Gruppen, Abteilungen) des Bundesministeriums für Justiz erfolgt.

Zusammenfassend ergibt sich, daß im Bereich meines Ressorts gegenüber dem Jahr 1970 die Zahl der Sektionen gleichgeblieben, die Zahl der Gruppen von zwei auf eine zurückgegangen und die Zahl der Abteilungen um nur drei gestiegen ist (37 gegenüber 34), dies im wesentlichen wegen der vermehrten Aufgaben im Bereich des Strafvollzuges; Referate waren im Bereich des Bundesministeriums für Justiz weder im Jahr 1970 noch im Jahr 1976 eingerichtet.

Sämtliche Kompetenzänderungen innerhalb der Organisationseinheiten meines Ressorts sind aus den jeweiligen Geschäftseinteilungen des Bundesministeriums für Justiz ersichtlich; sie dienten der sachgerechten Aufteilung der in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Justiz fallenden Aufgabenbereiche ebenso wie dem Bestreben nach einer möglichst gleichmäßigen Auslastung der Beamten des Ressorts. Den letzten Stand der Geschäftseinteilung gibt die Geschäfts- und Personaleinteilung des Bundesministeriums für Justiz, gültig ab 1.1.1976, JMZ 3610/2-Pr/75, wieder, von der ich eine Ausfertigung dieser Anfragebeantwortung anschließe.

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Ich habe mich bei jeder Organisationsänderung im Bereich meines Ressorts von den Grundsätzen der Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit leiten lassen. Auch Änderungen in der Zahl der Organisationseinheiten dienten daher der Erreichung einer größtmöglichen Effizienz der Verwaltung im Justizbereich.

Zu Punkt 4 der Anfrage:

Ein Zusammenhang zwischen den Beförderungsrichtlinien und dem Verlauf der Personalentwicklung bei der Zentralstelle und bei den nachgeordneten Dienststellen kann im Bereich des Justizressorts schon im Hinblick auf den Zerfall der Bediensteten in die verschiedensten Besoldungsgruppen (z.B. Beamte der Allgemeinen Verwaltung einerseits, Richter und staatsanwaltschaftliche Beamte anderseits) nicht hergestellt werden.

Zu Punkt 5 der Anfrage:

Im Bundesministerium für Justiz sind fünf Beamte des höheren Ministerialdienstes als Sektionsleiter, ein Beamter dieses Dienstzweiges als Präsidialvorstand, einer als Gruppenleiter und 37 weitere Beamte dieses Dienstzweiges als Abteilungsleiter tätig; insgesamt bekleiden also 44 A-Beamte eine leitende Funktion.

Im Personalstand des Bundesministeriums für Justiz sind 73 Beamte des höheren Ministerialdienstes ernannt, dazu kommen 24 zugeteilte Richter und Staatsanwälte. Ausgehend von schon insgesamt 97 A-Beamten bzw. diesen gleichzuhaltenden Beamten macht der Anteil der leitenden Beamten (44) einen Prozentsatz von 45,36 % aus.

- 4 -

Zu Punkt 6 der Anfrage:

B-Beamte oder diesen gleichzuhaltende Beamte anderer Besoldungsgruppen bekleiden im Bundesministerium für Justiz keine leitende Funktion.

7. Dezember 1976



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ

3610/2-Pr/75

G e s c h ä f t s - u n d
P e r s o n a l e i n t e i l u n g

des Bundesministeriums für Justiz, gültig ab

1. Jänner 1976

P r ä s i d i u m

Präsidialvorstand: Ministerialrat Dr. Ernst W e b e r

Sekretariats- und Repräsentationsangelegenheiten des Bundesministeriums für Justiz, Angelegenheiten der Geschäftseinteilung, der Geschäftsordnung und der Kanzleiordnung des Bundesministeriums für Justiz;

Angelegenheiten der Unterbringung, des Beschaffungswesens (Amtswirtschaftsstelle) des Bundesministeriums für Justiz, der Ministerialkanzleidirektion und der Amtsbibliothek;

Angelegenheiten der Information über den Ressortbereich einschließlich des Verkehrs mit der Presse, dem Rundfunk und dem Fernsehen;

Verbindungsdienst zum Ministerrat, zum Parlament und zum Bundeskanzleramt, Koordinierung der Behandlung parlamentarischer Anfragen, Entschließungen und Petitionen, Wahrnehmung der Informationspflicht gemäß § 6 BMG;

Verwaltungsangelegenheiten allgemeiner Natur, soweit sie nicht in den Wirkungsbereich einer der Sektionen I-V fallen, Koordinierungsaufgaben im Zusammenhang mit den Sektionen I-V, insbesondere der Dokumentation sowie der EDV, Information über alle EDV-Vorgänge im Ressortbereich, Angelegenheiten des betrieblichen Informationssystems, externe Entwicklungen (jeweils im Zusammenwirken mit den zuständigen Sektionen);

- 2 -

Koordinierung und Genehmigung von Dienstreisen einschließlich der Zahlungsanweisung;

Rechtsschutzangelegenheiten;

Entwicklungshilfe.

Ministerialsekretär Walter HELLMICH

Regierungsrat Maximilian PUTZ

Amtsrevident Otto MÜLLER

Sekretariat des Bundesministers:

Staatsanwalt Dr. Heinrich KELLER

Staatsanwalt Dr. Michael NEIDER

VB/c Hermine WAGNER

Wirklicher Amtsrat Robert DWORZAK

Rechtsschutzangelegenheiten:

Ministerialsekretär Dr. Peter BARBORITSCH

Pressestelle:

Staatsanwalt Dr. Heinrich KELLER

EDV-Koordinierung:

Präsident des OLG i. R. Dr. Johann SCHUSTER

Amtswirtschaftsstelle:

Amtsleiter Johann BÖS

Amtsleiter Helmut LALLER

Amtsbibliothek:

Amtsleiterin Judith BÜTTNER

Ministerialkanzleidirektion:

Ministerialkanzleidirektor Eduard GLEICHENTHEIL

Rechnungsführer:

Kontrollor Erich JONAS

- 3 -

I. Z i v i l r e c h t s s e k t i o n

Sektionschef Dr. Oskar E d l b a c h e r

Abteilung I 1:

Angelegenheiten des Allgemeinen Teiles des bürgerlichen Rechtes, des Persönlichkeitsrechts, des Familienrechts (einschließlich Gesamtreform), des Vormundschafts- und Pflegschaftsrechts, des Erbrechts, des Schadenersatzrechts, des zivilrechtlichen Jugendwohlfahrtsrechts, des außerstreitigen Verfahrens (mit Ausnahme der allgemeinen Verfahrensvorschriften). Personenstandsangelegenheiten, die von den Justizbehörden zu vollziehen sind (mit Ausnahme der Befreiung von der Beibringung des ausländischen Ehefähigkeitszeugnisses und der Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen). Angelegenheiten der Staatsanwälte in bürgerlichen Rechtssachen. Vorbereitung der Ehelicherklärung. Verbindung zum familienpolitischen Referat im Bundeskanzleramt, zur Arbeitsgemeinschaft für öffentliche Fürsorge und Jugendwohlfahrtspflege in Österreich und zur Österreichischen Studiengesellschaft für Atomenergie Ges.m.b.H.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in Angelegenheiten des öffentlichen Personenstandsrechts, des Fürsorgerechts (Sozialhilfe) (einschließlich Landesgesetze), des Jugendfürsorgerechts, des Jugendschutzrechts (einschließlich Landesgesetze), des Straßenverkehrsrechts, des Kraftfahrrechts, des Luftfahrrechts, des Eisenbahnrechts, des Kernenergierechts.

Ministerialrat Dr. Herbert ENT
Ministerialsekretär Dr. Ingrid DJALINOUS
Landesgerichtsrat Dr. Gerhard HOPF
Bezirksrichter Dr. Erich Michael STORMANN

- 4 -

Abteilung I 2:

Angelegenheiten des Sachenrechts (einschließlich der Gemeinschaft des Eigentums), des Schuldrechts (mit Ausnahme des Bestandrechts, des Arbeitsrechts, des Schadenersatzrechts und des Amtshaftungsrechts), der Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz mit Ausnahme des I. und des VI. Hauptstücks sowie Mitwirkung an der staatsanwaltschaftlichen Geschäftsordnung. Verwaltungsangelegenheiten, soweit sie zivilrechtliche Fragen betreffen und nicht anderen Abteilungen zugewiesen sind.

Angelegenheiten des Gerichtssprachenrechts.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in Angelegenheiten des Verwaltungsrechts des Bundes, soweit dies nicht in die Zuständigkeit anderer Abteilungen fällt.

Ministerialrat Dr. Peter REINDL
Ministerialsekretär Dr. Leo FEITZINGER

Abteilung I 3:

Angelegenheiten des Handelsrechts einschließlich des Gesellschafts- und des Genossenschaftsrechts sowie des Wechsel- und Scheckrechts; Angelegenheiten des Vertragsversicherungsrechts.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in Angelegenheiten der Wirtschaftstreuhänder, des Wertpapierrechts, des Rückstellungs- und Rückgaberechts und des sonstigen Wiedergutmachungsrechts, soweit diese Angelegenheiten nicht unter Abs. 1 fallen; in Angelegenheiten der Enteignung, der Bundesgrundsatzgesetzgebung betreffend Flurverfassung, landwirtschaftliches Siedlungswesen und land- und forstwirtschaftliches Bringungsrecht, der Bundesverfassung, des Vereinsrechts, der Rechtsbereinigung, des Bundeshaushaltsrechts; in Angelegenheiten der Landesgesetze, soweit sie nicht anderen Abteilungen zugewiesen sind.

Betreuung des Verzeichnisses der mit Entwürfen von Gesetzen und Verordnungen zu beteiligenden Stellen (Stellenverzeichnis).

Ministerialrat Dr. Walter LOSERT
Ministerialsekretär Dr. Peter ZETTER

- 5 -

Abteilung I 4: Angelegenheiten des Urheberrechts und der verwandten Schutzrechte, des Kartellrechts (mit Ausnahme der Einzelsachen), des Grundbuchsrechts einschließlich der EDV, des Schiffsregisterrechts.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in Angelegenheiten zwischenstaatlicher Vereinbarungen auf dem Gebiet des Urheberrechts und der verwandten Schutzrechte sowie des Kartellrechts; in Angelegenheiten des Patentrechts, des Markenrechts, des Musterrechts und des Wettbewerbsrechts einschließlich der zwischenstaatlichen Vereinbarungen auf diesen Gebieten; in Angelegenheiten des Vermessungswesens und des Bergrechts.

Ministerialrat DDr. Robert DITTRICH
Ministerialsekretär Dr. Günter AUER
Landesgerichtsrat Dr. Birgit JELINEK
Wirklicher Amtsrat Robert DWORZAK

Abteilung I 5: Angelegenheiten der Zivilgerichtsbarkeit (mit Ausnahme hinsichtlich der Arbeitsgerichte), soweit es sich um den Zivilprozeß und die allgemeinen Vorschriften des außerstreitigen Verfahrens handelt, Angelegenheiten des Konkursrechts, des Ausgleichsrechts, des Gebührenrechts der Zeugen, Sachverständigen, Dolmetscher und Übersetzer sowie des Sachverständigen- und Dolmetscherrechts (vorbehaltlich der Zuständigkeit der Sektion II), des Gebührenrechts der Gerichtsvollzieher und der gerichtlichen Zusteller, des Vollzuges der Entscheidungen und Verfügungen der Gerichte in Zivilsachen, besonders des Exekutionswesens.

Sektionsrat Dr. Gebhard WEITZER
Sektionsrat Dr. Karlheinz DEMEL

Abteilung I 6:

Angelegenheiten der Rechtsanwälte und Notare (mit Ausnahme der Einzelsachen); Angelegenheiten arbeitsvertragsrechtlicher Regelungen, bei denen andere Gegenstände des bürgerlichen Rechtes im Vordergrund stehen (einschließlich zwischenstaatlicher Vereinbarungen); Angelegenheiten der Zivilgerichtsbarkeit der Arbeitsgerichte; Einzelsachen auf dem Gebiet des Kartellrechts.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in Angelegenheiten des Arbeitsrechts, soweit sie nicht unter den Abs. 1 fallen (einschließlich Landesgesetze und zwischenstaatlicher Vereinbarungen).

Ministerialrat Dr. Helmuth TADES

Oberlandesgerichtsrat Dr. Otto FRITSCHER

Abteilung I 7:

Einzelsachen auf dem Gebiet des Amtshaftungsrechts im Justizbereich (einschließlich der Rückersatzansprüche); Angelegenheiten des Gerichts- und Justizverwaltungsgebührenrechts (einschließlich des Einbringungsrechts und des Verwahrungsgebührenrechts und der in die Vollziehung des Bundesministeriums für Justiz fallenden Einzelsachen in diesen Angelegenheiten), des Mietrechts (einschließlich der im Verwaltungsverfahren zu erledigenden Berufungen gegen Entscheidungen der Gemeinden im Verfahren nach § 36 MG), des Pachtrechts des Wohnungseigentumsrechts.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in allgemeinen Angelegenheiten des Amtshaftungsrechts, der Wohnraumbewirtschaftung, des Wohnhauswiederaufbaus, der Wohnbauförderung und Wohnungsverbesserung (einschließlich Landesgesetze auf dem Gebiet der Wohnbauförderung).

Ministerialrat Dr. Karl MAYERHOFER

Ministerialsekretär Dr. Robert TSCHUGGUEL

Abteilung I 8:

Angelegenheiten der Organisation der ordentlichen Gerichte und der Schiedsgerichte der Sozialversicherung sowie des Verfahrens der Schiedsgerichte der Sozialversicherung; Angelegenheiten des Rechtspflegerrechts.

Begutachtung, allenfalls Mitvollziehung, in Angelegenheiten des Finanzausgleichs und des Zollrechts; in Angelegenheiten der öffentlichen Abgaben und Beiträge, des Verfahrens, der Erhebung und der Vollstreckung öffentlicher Abgaben und Beiträge (einschließlich Landesgesetze in diesen Angelegenheiten); in Angelegenheiten der Sozialversicherung einschließlich der Arbeitslosenversicherung, der Kriegspfer- und der Heeresversorgung.

Ministerialrat Dr. Karl FELLNER

Oberlandesgerichtsrat Dr. Otto FRITSCHER

Abteilung I 9:

Zivilrechtliche Angelegenheiten der EDV (mit Ausnahme des Grundbuchs und des Handels- und Genossenschaftsregisters). Dokumentation des Zivilrechts. Zivilrechtliche Angelegenheiten des Datenschutzes. Forschung und Statistiken im Zivilrechtsbereich. Mitwirkung an der Rechtsdokumentation des Bundeskanzleramtes. I. und VI. Hauptstück der Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz im Zusammenwirken mit der Abteilung I 2.

Ministerialrat Dr. Josef GÄRTNER

Abteilung I 10:

Angelegenheiten des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts (mit Ausnahme der Gesetzgebungsarbeiten auf diesem Gebiet) sowie des ausländischen Privat- und Verfahrensrechts und Einzelsachen auf diesen Gebieten; Angelegenheiten zwischenstaatlicher Vereinbarungen über internationales Privat- und Verfahrensrecht, sonstiger zwischenstaatlicher Vereinbarungen in Zivilsachen, soweit sie nicht anderen Abteilungen zugewiesen sind, und der Konsularverträge, soweit zivilrechtliche Angelegenheiten berührt sind; Angelegenheiten der Internationalen Kommission für das Zivilstandswesen. Einzelsachen in Vormundschafts-, Pfllegschafts- und Nachlaßangelegenheiten mit internationaler Beziehung. Auskünfte über ausländisches Recht nach § 271 Abs. 2 ZPO. Wahrnehmung der Aufgaben der Empfangsstelle und Übermittlungsstelle nach Art. 2 des Europäischen Übereinkommens betreffend Auskünfte über ausländisches Recht; Wahrnehmung der Aufgaben des nationalen Organs der Haager Konferenz für Internationales Privatrecht. Behandlung von Anfragen aus dem Ausland über österreichisches Zivilrecht. Dokumentation ausländischen Schrifttums. Angelegenheiten der Befreiung von der Beibringung der ausländischen Ehefähigkeitszeugnisse. Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen. Erklärungen nach § 48 JN. Angelegenheiten der Übersetzungsstelle.

Ministerialrat Dr. Wilhelm SEDLACEK
Sektionsrat Dr. Wolfgang REISHOFER
Ministerialsekretär Dr. Werner SCHÜTZ
Landesgerichtsrat Mag. Dr. Bruno WIESBAUER

- 9 -

Abteilung I 11: Angelegenheiten zwischenstaatlicher Vereinbarungen und sonstiger zwischenstaatlicher Maßnahmen zur Vereinheitlichung des Privat- und Verfahrensrechts, zwischenstaatlicher Angleichung der Grundbegriffe und Grundregeln des Privat- und Verfahrensrechts, zwischenstaatlicher Verträge über Rechtshilfe und Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivilsachen, über Insolvenz- und Amtshaftungssachen, des Rechtshilfe- und Zustellungsverkehrs mit dem Ausland in Zivilsachen. Rechtshilfeerlaß in Zivilsachen. Gegenseitigkeitserklärungen. Beglaubigungen im zwischenstaatlichen Rechtsverkehr von Urkunden, deren Ausstellung in den Justizbereich fällt. Angelegenheiten der Rechtshilfestelle.

Ministerialrat Dr. Roland LOEWE
Sektionsrat Dr. Wolfgang REISHOFER
Ministerialsekretär Dr. Werner SCHÜTZ
Landesgerichtsrat Mag. Dr. Bruno WIESBAUER
Amtsrevident Josef SCHNEIDER

Abteilung I 12: Ausarbeitung eines Gesetzesentwurfs über das internationale Privatrecht und das internationale Verfahrensrecht (Gesamtreform des IPR, damit zusammenhängende organisatorische Arbeiten) und sonstige Gesetzgebungsarbeiten auf dem Gebiet des internationalen Privat- und Verfahrensrechts. Angelegenheiten der Amtssitzabkommen mit zwischenstaatlichen Organisationen. Zivilrechtliche Angelegenheiten exterritorialer und anderer völkerrechtlich privilegierter Personen und zwischenstaatlicher Organisationen. Befreiung von der diplomatischen Beglaubigung in Grundbuchssachen; Erklärungen nach § 33 Abs. 2 GBG 1955. Erklärungen nach Art. IX Abs. 3 EGJW und § 2 BG BGBl. Nr. 74/1954. Ausstellung von Gesetzeszeugnissen über Bestimmungen des Zivil- und Zivilverfahrensrechts. Erklärungen nach § 109 GmbHG. Wahrnehmung der Aufgaben der Empfangsstelle nach § 2 des VN-Übereinkommens über die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen im Ausland, BGBl. Nr. 316/1969.

Sektionsrat Dr. Alfred DUCHEK
Ministerialsekretär Dr. Werner SCHÜTZ

II. Straflegislativsektion

Sektionschef Dr. Egmond F o r e g g e r

Abteilung II 1:

Angelegenheiten des Strafgesetzbuches und allgemeine Fragen des materiellen Strafrechts; Angelegenheiten der Durchführung der Strafrechtsreform, des Jugendgerichtsgesetzes, des strafrechtlichen Entschädigungsgesetzes, der strafrechtlichen Belange des Suchtgiftgesetzes und des Kartellgesetzes und aller nicht gesondert angeführten Gesetze strafrechtlichen und strafverfahrensrechtlichen Inhalts, jeweils mit Ausnahme der Einzelsachen: Begutachtung der Entwürfe von Gesetzen, Verordnungen und Erlässen des Bundes und der Länder aus strafrechtlicher und strafverfahrensrechtlicher Sicht, soweit nicht den Abteilungen II 2 bis II 4 zugewiesen;

alle Angelegenheiten, die in den Wirkungsbereich der Sektion II fallen, soweit sich aus dem bei den übrigen Abteilungen Angeführten nichts anderes ergibt.

Ministerialrat Dr. August MATOUSCHEK
 Ministerialsekretär Dr. Elisabeth SCHAUSBERGER
 Ministerialsekretär Dr. Helmut AUER
 Landesgerichtsrat Dr. Paul WEDRAC
 Landesgerichtsrat Dr. Gerhard LITZKA
 Bezirksrichter Walter GEYER

Abteilung II 2:

Angelegenheiten der Strafprozeßordnung und allgemeine Fragen des formellen Strafrechts; Angelegenheiten des Strafvollzugsgesetzes, des Untersuchungshaftvollzugsgesetzes, des Bewährungshilfegesetzes und der strafrechtlichen und strafverfahrensrechtlichen Belange des Finanzstrafgesetzes, jeweils mit Ausnahme der Einzelsachen;

Angelegenheiten der staatsanwaltschaftlichen Geschäftsordnung;

Mitwirkung am Auslieferungsgesetz, an den zwischenstaatlichen Vereinbarungen über Rechtshilfe und Auslieferung und an der Neugestaltung der Geschäftsordnung der Gerichte I. und II. Instanz;

Begutachtung in Angelegenheiten der Reform des Verwaltungsstrafrechts;

Arbeiten auf dem Gebiet der Kriminologie.

Ministerialrat Dr. Günther KUNST
 Ministerialsekretär Dr. Elisabeth SCHAUSBERGER
 Ministerialsekretär Dr. Helmut AUER
 Landesgerichtsrat Dr. Paul WEDRAC
 Bezirksrichter Walter GEYER

Abteilung II 3:

Angelegenheiten des Presserechtes einschließlich der Reform des Rechtes der publizistischen Medien; Angelegenheiten des Pornographiegengesetzes, des Tilgungsgesetzes, der Amnestiegesetze und der strafrechtlichen und strafverfahrensrechtlichen Belange des Lebensmittelgesetzes, des Preistreibe-
reigesetzes und des Datenschutzes; jeweils mit Ausnahme der Einzelsachen;

Angelegenheiten der Formblätter in Strafsachen;

Arbeiten auf dem Gebiet der Kriminalstatistik und anderer Statistiken, soweit strafrechtliche oder strafverfahrensrechtliche Belange berührt werden;

Angelegenheiten des Strafregistergesetzes gemeinsam mit dem BMI mit Ausnahme der Einzelsachen;

Ausarbeitung des jährlichen Sicherheitsberichtes der Bundesregierung an den Nationalrat gemeinsam mit dem BMI;

Angelegenheiten der EDV im Strafrechtsbereich, einschließlich der Dokumentation des Strafrechtes.

Ministerialsekretär Dr. Sepp RIEDER
Ministerialsekretär Dr. Helmut AUER
Landesgerichtsrat Dr. Paul WEDRAC
Landesgerichtsrat Dr. Gerhard LITZKA
Bezirksrichter Walter GEYER

Abteilung II 4:

Strafrechtliche Belange der Europäischen Menschenrechtskonvention, Angelegenheiten des Militärstrafgesetzes, des Geschwornen- und Schöffenlistengesetzes und der strafrechtlichen Gebührenvorschriften, jeweils mit Ausnahme der Einzelsachen; straflegislative Angelegenheiten auf Grund zwischenstaatlicher Vereinbarungen von strafrechtlicher Bedeutung; Beteiligung an den strafrechtlichen Arbeiten internationaler Organisationen;

Behandlung von Anfragen aus dem Ausland über österreichisches Strafrecht; Evidenz ausländischer Strafgesetze und der Entwürfe solcher Gesetze;

Mitwirkung in Angelegenheiten zwischenstaatlicher Vereinbarungen, die der Abt. IV 1 zugewiesen sind;

Begutachtung in Angelegenheiten der Reform des Disziplinarrechts.

Ministerialsekretär Dr. Roland MIKLAU
Landesgerichtsrat Dr. Paul WEDRAC
Landesgerichtsrat Dr. Gerhard LITZKA
Bezirksrichter Walter GEYER

III. Verwaltungs- und Personal-
s e k t i o n

Sektionschef Dr. Herbert L o e b e n s t e i n

Abteilung III 1: Dienstrecht der öffentlich Bediensteten einschließlich der Ausarbeitung von Entwürfen von Gesetzen, Verordnungen und Erlässen auf diesem Gebiet; allgemeine Justizverwaltungsangelegenheiten, soweit sie das Personalwesen betreffen; allgemeine Angelegenheiten der Rechtspraktikanten; allgemeine Angelegenheiten nach dem Bundes-Personalvertretungsgesetz.

Ministerialrat Dr. Helmut GOLDEMUND
Ministerialoberkommissär Dr. Wolfgang FELLNER
Staatsanwalt Dr. Gregor SIEBER
Regierungsrat Rudolf MOHR
Fachoberinspektor Ernst HÄUSLER

Abteilung III 2: Erstellung und Koordinierung des Ressortvoranschlags sowie der Monatsvoranschläge, Krediteinteilung der nachgeordneten Dienststellen. Verkehr mit dem Bundesministerium für Finanzen in allen Budget- und Kreditangelegenheiten. Bundesrechnungsabschluß, Verrechnungswesen, Kraftfahrzeugsystemisierungsplan, allgemeine Angelegenheiten der Entlohnung der staatsanwaltschaftlichen Funktionäre, Gewährung von Bezugsvorschüssen, Belohnungen und Geldaushilfen.

Planung und Koordinierung hinsichtlich der Neu-, Zu- und Umbauten, baulicher Instandsetzungen und Adaptierungen, sowie der Amtseinrichtung der Gerichtsgebäude, Kraftfahrzeugwesen, Angelegenheiten der Dienst- und Naturalwohnungen, der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete sowie des Zivil- und Katastrophenschutzes, soweit solche Angelegenheiten nicht in den Bereich der Strafvollzugssektion fallen.

Haushaltsangelegenheiten des Bundesministeriums für Justiz einschließlich der Jahres- und Monatsvoranschläge sowie der Kreditbewirtschaftung.

Koordination der Maßnahmen zur Einsparung und Erhebung des Energieaufwandes im Justizressort.

Ministerialrat Dr. Helmut SEELIG
Ministerialoberkommissär Dr. Hermann GERM
Amtsdirktor Herbert FADLER
Wirklicher Amtsrat Gertrude BERGER
Wirklicher Amtsrat Kurt KAISER
Amtsrevident Dr. Dietrich DINHOF

Abteilung III 3:

Personalangelegenheiten und Angelegenheiten der Personaleinteilung des Bundesministeriums für Justiz; Mitwirkung in den Angelegenheiten der Geschäftseinteilung, der Geschäftsordnung und der Kanzleiordnung des Bundesministeriums für Justiz; Personal- und Verwaltungsangelegenheiten des Obersten Gerichtshofes, Angelegenheiten der Mitglieder und der Schriftführer des Kartellobergerichtes beim Obersten Gerichtshof, Personal- und Verwaltungsangelegenheiten der Generalprokuratur, der Oberstaatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaften, Einzelangelegenheiten der staatsanwaltschaftlichen Funktionäre; jeweils einschließlich der Fachaufsicht und der Dienstaufsicht in diesen Angelegenheiten sowie der Angelegenheiten der Verleihung staatlicher Auszeichnungen und Titel an die Bediensteten dieses Bereiches.

Angelegenheiten der Fortbildung von Richtern und Staatsanwälten (insbesondere Richterwochen und Fortbildungskurse).

Ministerialrat Dr. Gottfried REISSIG
Staatsanwalt Dr. Hansjörg MÜLLER
Bezirksrichter Dr. Dietmar ECKEL
Regierungsrat Rudolf MOHR
Regisberrevident Helmut LALLER
Amtsrevident Otto MÜLLER
Fachoberinspektor Ernst HÄUSLER
Fachinspektor Hedwig SCHÜTZENHOFER

Abteilung III 4:

Personal- und Verwaltungsangelegenheiten des Oberlandesgerichtssprengels Wien (einschließlich der Fachaufsicht und der Dienstaufsicht in diesen Angelegenheiten sowie der Angelegenheiten der Verleihung staatlicher Auszeichnungen und Titel an die Bediensteten dieses Bereiches), soweit solche Angelegenheiten nicht den Abteilungen III 3 und III 7 zugewiesen sind; Angelegenheiten der Mitglieder des Kartellgerichtes beim Oberlandesgericht Wien und des Paritätischen Ausschusses für Kartellangelegenheiten sowie der Schriftführer des Kartellgerichtes beim Oberlandesgericht Wien; Personalangelegenheiten von Kommissionen, die ihren Sitz in Wien haben; Angelegenheiten der Börsenschiedsgerichte, soweit diese Angelegenheiten nicht den Abteilungen I 5 und I 8 zugewiesen sind; Zuteilung von Richtern und Richteramtsanwärtern zum Präsidenten des Verwaltungsgerichtshofes.

Schriftleitung des "Amtsblattes der österreichischen Justizverwaltung" (JABl).

Ministerialrat Dr. Herbert SPEHAR
Sektionsrat Dr. Filip TRABESINGER
Fachoberinspektor Ernst HÄUSLER
Fachinspektor Hedwig SCHÜTZENHOFER
Oberoffizial Maria KLIMENT (JABl)

- 14 -

Abteilung III 5:

Personal- und Verwaltungsangelegenheiten des Oberlandesgerichtssprengels Graz (einschließlich der Fachaufsicht und der Dienstaufsicht in diesen Angelegenheiten sowie der Angelegenheiten der Verleihung staatlicher Auszeichnungen und Titel an die Bediensteten dieses Bereiches), soweit solche Angelegenheiten nicht den Abteilungen III 3 und III 7 zugewiesen sind.

Koordinierung und Endredaktion des Dienstpostenplanes für das gesamte Ressort.

Personalangelegenheiten (ausgenommen das Personal der Justizanstalten, der Bewährungshilfe und der Arbeitsbetriebe - Betriebsähnliche Verwaltungszweige) betreffend Anrechnung von Vordienstzeiten und von sonstigen Dienstzeiten, Dienstjubiläumsbelohnungen, a.o. Versorgungsgenüsse, Haushaltszulagen, Reisegebührensachen (soweit nicht dem Präsidium zugewiesen) und Nebengebührensachenangelegenheiten.

Ministerialrat Dr. Laszlo KEMENY
Staatsanwalt Dr. Gregor SIEBER
Bezirksrichter Dr. Dietmar ECKEL
Wirklicher Amtsrat Marianne SUCHENTRUNK
Rechnungsrevident Hans RIEDENBAUER
Fachoberinspektor Ernst HÄUSLER

Abteilung III 6:

Personal- und Verwaltungsangelegenheiten der Oberlandesgerichtssprengel Linz und Innsbruck (einschließlich der Fachaufsicht und der Dienstaufsicht in diesen Angelegenheiten sowie der Angelegenheiten der Verleihung staatlicher Auszeichnungen und Titel an die Bediensteten dieses Bereiches), soweit solche Angelegenheiten nicht den Abteilungen III 3 und III 7 zugewiesen sind; Einzelsachen in Angelegenheiten der Notare und Rechtsanwälte sowie der Verteidiger in Strafsachen aller Oberlandesgerichtssprengel; Maßnahmen nach § 9 Notariatsordnung.

Ministerialsekretär Dr. Michael LIST
Ministerialoberkommissär Dr. Wolfgang FELLNER
Staatsanwalt Dr. Hansjörg MÜLLER
Fachoberinspektor Ernst HÄUSLER

Abteilung III 7: Bearbeitung der Amtsuntersuchungs- und Amtsnachschauerichte aus den Sprengeln aller Oberlandesgerichte und Oberstaatsanwaltschaften; Angelegenheiten der Ausbildung und der Dienstprüfungen der nichtrichterlichen Bediensteten sowie des Schulwesens der Justizschule Schwechat; Personalangelegenheiten der nichtrichterlichen Bediensteten aller Oberlandesgerichtssprengel; Angelegenheiten der Rechtspfleger (jeweils einschließlich der Fachaufsicht und der Dienstaufsicht in diesen Angelegenheiten sowie der Angelegenheiten der Verleihung staatlicher Auszeichnungen und Titel an die Bediensteten dieses Bereiches).

Sektionsrat Dr. Rainer SPERL
 Ministerialoberkommissär Dr. Werner MANICA
 Bezirksrichter Dr. Dietmar ECKEL
 Regierungsrat Rudolf MOHR
 Wirklicher Amtsrat Marianne SUCHENTRUNK
 Amtssekretär Erwin JANITSCH
 Fachinspektor Gertrude WASINGER

Abteilung III 8: Personalangelegenheiten (einschließlich der Bezüge, Reisegebühren und Dienstzeitenanrechnungen sowie der Verleihung staatlicher Auszeichnungen und Titel) der Bediensteten und sonstigen Mitarbeiter der Justizanstalten, der Arbeitsbetriebe - Betriebsähnliche Verwaltungszweige, der Bewährungshilfe; Aus- und Weiterbildung (Justizwachsule), Anwerbung, Angelegenheiten der beruflichen Vertretung dieser Bediensteten sowie Vorbereitung und Bewirtschaftung des Dienstpostenplanes für diese Personalstände; Wahrnehmung des Leitungs- und Weisungsrechtes (Art. 20 Abs. 1 B-VG) sowie der Dienst- und Fachaufsicht gegenüber den nachgeordneten Dienststellen und Verwaltungsbereichen, soweit sie Personalangelegenheiten betreffen.

Ministerialrat Dr. Herbert KOCIAN
 Ministerialsekretär Dr. Eberhard ZEMANEK
 Ministerialoberkommissär Dr. Werner MANICA
 Regierungsrat Hellmuth ALTENA
 Wirklicher Amtsrat Hermine MITHLINGER
 Amtsberrevident Leo SCHÖN
 Amtsrevident Friedrich VACKAR
 Amtsrevident Aurelia WALLNER
 Rechnungsassistent Theresia LUKASCH
 Justizwachgruppeninspektor Josef WINTER

Gruppenleiter: Ministerialrat Dr. Johann Warbinek

Abteilung IV 4: Gnadensachen (ausgenommen Strafrecht- und Rechtsfolgennachsicht bei Freiheitsstrafen von mehr als zehn Jahren).

Sektionsrat Dr. Franz SALOMON
 Ministerialoberkommissär Dr. Eva MÜLLER-BURANER
 Ministerialoberkommissär Dr. Oskar WALTER
 Bezirksrichter Dr. Adalbert VLCEK
 Bezirksrichter Dr. Georg ZANDL
 Bezirksrichter Dr. Gertraut FIALA
 VB/b Amtsrat Margarethe STRECK

IV. S e k t i o n S t r a f - u n d G n a d e n -
s a c h e n

Sektionschef Dr. Hermann F l e i s c h

Abteilung IV 1:

Auslieferungsrecht, Auslieferungsgesetz, Strafrechtshilfeerlaß, Auslieferungsverträge und Verträge über die Rechtshilfe in Strafsachen, sonstige zwischenstaatliche Vereinbarungen von strafrechtlicher Bedeutung, ausgenommen die danach erforderlichen legislativen Maßnahmen; Einzelsachen der Auslieferung, Durchlieferung und Strafrechtshilfe, internationale Fahndung, Übernahme der Strafverfolgung und damit im Zusammenhang stehende Strafsachen (ausgenommen Mord und Totschlag; §§ 75, 76 StGB); Austausch von Strafnachrichten; stellvertretende Strafrechtspflege (§ 65 Abs. 1 Z 2 StGB); Asylrecht im Zusammenhang mit Auslieferung; strafrechtliche Angelegenheiten exterritorialer und anderer völkerrechtlich privilegierter Personen sowie österreichischer Staatsbürger im Ausland; Einholung diplomatischer Beglaubigungen und Ausstellung von Gesetzeszeugnissen in Strafsachen; ausländisches Straf- und Strafverfahrensrecht und Auskünfte hierüber; Beteiligung an Arbeiten internationaler Organisationen, insbesondere des Europarates auf dem Gebiet des Strafrechts; Bearbeitung von Beschwerden auf Grund der Europäischen Menschenrechtskonvention und von Menschenrechtsbeschwerden an die Vereinten Nationen.

Mitwirkung in Einzelsachen nach dem Strafregistergesetz hinsichtlich ausländischer Verurteilungen.

Ministerialrat Dr. Robert LINKE
Ministerialoberkommissär Dr. Gert FELSENSTEIN
Ministerialoberkommissär Dr. Gertraude DOKOUPIL
Bezirksrichter Dr. Helmut EPP
Bezirksrichter Dr. Edith SCHINDLER

Abteilung IV 2:

Strafsachen nach dem StGB und nach strafrechtlichen Nebengesetzen, soweit sie nicht der Abteilung IV 1 oder IV 3 zugewiesen sind; Erteilung des sicheren Geleites; Einzelsachen in Angelegenheiten der Gebühren der Zeugen, Sachverständigen, Dolmetsche, Geschwornen und Schöffen in Strafsachen; außergerichtliche Entschädigungen aus verfallenen Haftkautionen nach § 191 Abs. 3 StPO; Aufsichtsbeschwerden und Rechtsschutzgesuche in allen diesen Angelegenheiten; Mitwirkung in Einzelsachen nach dem Strafregistergesetz, soweit sie nicht der Abteilung IV 1 zugewiesen sind.

Sektionsrat Dr. Christoph MAYERHOFER
Sektionsrat Dr. Karl GLÜCK
Sektionsrat Dr. Erika VEIT
Ministerialsekretär Dr. Manfred SCHAUSBERGER
Erster Staatsanwalt Dr. Friedrich HAGER
Staatsanwalt Dr. Walter PRESSLAUER
Bezirksrichter Dr. Constanze KREN

Abteilung IV 3:

Entschädigungen nach dem StEG, Ersatzansprüche nach den §§ 39a ff PresseG, Mitwirkung in Angelegenheiten der Gewährung von Hilfeleistungen an Opfer von Verbrechen, Strafsachen gegen den Staat und den öffentlichen Frieden (§§ 242 - 258, 274 - 285, 316 - 321 StGB), im Zusammenhang mit Wahlen und Volksabstimmungen (§§ 261 - 268 StGB) sowie nach dem Verbotsgesetz.

Dokumentation geschichtlich bedeutsamer Straf- und Pressesachen und der strafrechtlichen Judikatur.

Ministerialrat Dr. Karl MARSCHALL
Sektionsrat Dr. Karl GLÜCK
Ministerialsekretär Dr. Manfred SCHAUSBERGER

Gruppe: Gnadensachen und bedingte Entlassungen

Abteilungen IV 4 und IV 5

Gruppenleiter: Ministerialrat Dr. Johann W a r b i n e k

Abteilung IV 4:

Gnadensachen (ausgenommen Strafrecht- und Rechtsfolgennachsicht bei Freiheitsstrafen von mehr als zehn Jahren).

Sektionsrat Dr. Franz SALOMON
Ministerialoberkommissär Dr. Eva MÜLLER-BURANER
Ministerialoberkommissär Dr. Oskar WALTER
Bezirksrichter Dr. Adalbert VLCEK
Bezirksrichter Dr. Georg ZANDL
Bezirksrichter Dr. Gertraut FIALA
VB/b Anverwandte Margarethe STRECK

Abteilung IV 5: Angelegenheiten der bedingten Entlassung von Strafgefangenen; Vorbereitung für periodische Begnadigungen; Begnadigungen bei Freiheitsstrafen von mehr als 10 Jahren (ausgenommen Tilgungen); Angelegenheiten nach den Tilgungsgesetzen und nach Amnestiegesetzen (soweit sie nicht in die Zuständigkeit der Sektion II fallen); Angelegenheiten der Strafunterbrechung, des Aufschubes des Strafvollzuges, der Unterbringung in einer Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher, in einer Anstalt für entwöhnungsbedürftige Rechtsbrecher und einer Anstalt für gefährliche Rückfallstäter sowie der bedingten Entlassung aus diesen Anstalten; Mitwirkung bei den der Abt. V 4 zugewiesenen Beschwerdeangelegenheiten, soweit dadurch der Aufgabebereich der Abt. IV 5 berührt wird.

Ministerialrat Dr. Gregor WAACH
 Ministerialoberkommissär Dr. Oskar WALTER
 Bezirksrichter Dr. Adalbert VLCEK
 VB/b Amtsrat Margarethe STRECK

V. S t r a f v o l l z u g s s e k t i o n

Sektionschef Dr. Franz S c h m a t r a l

Abteilung V 1: Planung und Organisation des Strafvollzuges, Mitwirkung an der Gesetzgebung auf dem Gebiete des Strafvollzuges; Erziehungs- und Schulwesen; allgemeine Aufsicht über die Justizanstalten mit Ausnahme der der Abteilung V 2 unterstellten Strafvollzugsanstalt Schwarzaau; soziale Betreuung der Entlassenen; Beteiligung an Arbeiten internationaler Organisationen auf dem Gebiete des Strafvollzuges; EDV für den Bereich des Strafvollzuges.

Ministerialrat Dr. Wolfgang DOLEISCH
 Ministerialsekretär Dr. Günther SCHEMEL
 Wirklicher Amtsrat Hermann FINK

Justizoberrat Dr. Otto WILFERT
 (Group Counselling,
 Koordinierung des
 psychologischen
 Dienstes und fall-
 weise Zuteilung zur
 psychologischen Be-
 ratung in Vollzugs-
 fragen und hinsicht-
 lich des sozialen
 Dienstes)

- 19 -

Abteilung V 2:

Liegenschaftsverwaltung der Justizanstalten (mit Ausnahme der in Amtsgebäuden der Gerichte untergebrachten gerichtlichen Gefangenenhäuser); Antragstellung für den An- und Verkauf von Liegenschaften im Bereich des Strafvollzuges; Gebäudeverwaltungs- und Unterbringungsfragen der Justizanstalten, Antragstellung für Neu-, Zu- und Umbauten, bauliche Instandsetzungen und Adaptierungen im Bereich des Strafvollzuges sowie Beteiligung an deren Planung und Ausführung; Einrichtung und Ausstattung der Justizanstalten; Dienst- und Schutzkleidung des Strafvollzugs- und Erziehungspersonals; Aufsicht über die Verwaltung des Massafonds der Justizwache; Angelegenheiten der Dienst- und Naturalwohnungen der Bediensteten der Justizanstalten; allgemeine Aufsicht über die Strafvollzugsanstalt Schwarzau.

Sektionsrat Karl FRIES
Landesgerichtsrat Dr. Renate PIMMER
Bezirksrichter Dr. Christiane EMBERGER
Wirklicher Amtsrat Hermann FINK
Amtssekretär Anton HAVELKA
Amtssekretär Heinrich SELZER
Rechnungsrevident Hans SCHREIBER

Abteilung V 3:

Vorbereitung des Jahresvoranschlags des Justizanstalten, der Arbeitsbetriebe - Betriebsähnliche Verwaltungszweige und der Bewährungshilfe, Krediteinteilung, Rechnungswesen, Prüfung der Geld- und Sachengabeargung der Justizanstalten; Arbeitswesen in den Justizanstalten einschließlich der Landwirtschaftsbetriebe.

Ministerialrat Dr. Karl GLASSL
Ministerialsekretär Dr. Günther SCHEMEL
Wirklicher Amtsrat Viktor HEINISCH
Amtssekretär Anton HAVELKA
~~Rechnungsrevident~~ Paul GOTSBACHNER
Fachoberinspektor Berta HEMPFLING

AORev

- 20 -

Abteilung V 4:

Rechtsschutzgesuche und Beschwerden der Insassen der Justizanstalten; Ausübung der Disziplinargewalt gegenüber Strafgefangenen und zum Vollzug der mit Freiheitsentziehung verbundenen vorbeugenden Maßnahmen Untergebrachten bei Ordnungswidrigkeiten gegen Leiter von Anstalten zum Vollzug von Freiheitsstrafen und Leiter von Anstalten zum Vollzug der mit Freiheitsentziehung verbundenen vorbeugenden Maßnahmen; Genehmigung nach § 24 Abs. 3 StVG; Einzelsachen nach § 16 Abs. 2 (ausgenommen Z 3 und 9) StVG im Einvernehmen mit der Abt. IV 5; Einzelsachen in Angelegenheiten der Gebühren der Zeugen, Sachverständigen und Dolmetscher in Verfahren vor den Vollzugsbehörden; Gegenschriften und Vertretung bei Beschwerden von Strafgefangenen und Untergebrachten an den Verwaltungsgerichtshof und Verfassungsgerichtshof.

Ministerialrat Dr. Helmut GONSA
 Ministerialsekretär Dr. Wilhelm KLOCKER
 Ministerialsekretär Dr. Johann HERGOVICH
 Landesgerichtsrat Dr. Renate PIMMER

Abteilung V 5:

Angelegenheiten der Bewährungshilfe und der Dienststellen für Bewährungshilfe; Schutzaufsicht; Veranstaltungen und Freizeitgestaltung in den Justizanstalten.

Sektionsrat Dr. Paul MANN
 Wirklicher Amtsrat Karl POPP
~~ADRev Rechnungsrevident~~ Paul GOTSBACHNER

Abteilung V 6:

Klassifizierung von Strafgefangenen; Strafvollzugsortsänderungen; Aufsicht über die Inventar- und Materialverwaltung der Justizanstalten; Angelegenheiten des Zivil- und Katastrophenschutzes in den Justizanstalten; Dokumentation über den Strafvollzug, soweit nicht den Abteilungen V 1 oder V 7 zugewiesen.

Ministerialrat Dr. Otto NERBER
 Wirklicher Hofrat Dr. Silvia MAYR
 Wirklicher Amtsrat Ilse DANNEBERG
 Amtssekretär Heinrich SELZER
 Justizoberinspektor Karl WAGNER

- 21 -

Abteilung V 7: Forschung auf dem Gebiet des Straf- und Erziehungsvollzuges; Ausarbeitung von Berichten zu parlamentarischen Anfragen, Entschließungen und Petitionen, soweit dadurch Angelegenheiten des Straf- und Erziehungsvollzuges, die nicht zum Aufgabenbereich der Abteilung III 8 gehören, berührt werden; Öffentlichkeitsarbeit in diesen Angelegenheiten; Inspektion der Justizanstalten; Bewilligung von Anstaltsbesichtigungen; Entweichungen.

Ministerialrat Mag. Dr. Viktor PICKL
Landesgerichtsrat Mag. Georg SALZNER
Justizwachoberst Alfred BAUER
(fallweise zur Mitwirkung bei Inspektionen)

Abteilung V 8: Angelegenheiten der sozialen Betreuung, der Unfallfürsorge, der Verpflegung sowie der ärztlichen Betreuung und Seelsorge in den Justizanstalten; Verzichtserklärungen nach § 32 Abs. 2 StVG.

Sektionsrat Dr. Peter ELSIGAN
Wirklicher Hofrat Dr. Silvia MAYR
Wirklicher Amtsrat Hermann FINK